

Fach: **Geschichte**

*** Querverweise zu anderen Fächern**

Zu Beginn des Schuljahres werden in den jeweiligen Klassenräten die fächerübergreifenden Inhalte vereinbart und geplant.

**** Bezug zu fachspezifischen Kompetenzen**

Definition der Kompetenzen:

Methodenkompetenz (Spuren entschlüsseln):

- dokumentieren, nachzeichnen, ausmessen, fotografieren
- Quellenarbeit (Bild- und Textquellen analysieren)
- Auswertung von Diagrammen, Schaubildern, Karten; Pläne lesen
- „Historische Quellen und zusammenfassende Darstellungen auswerten, deren Gattungen unterscheiden und sachlich analysieren“ (RRL)

Sachurteilskompetenz (Spuren deuten)

- Ein „Sachurteil“ ist die Verknüpfung von Phänomenen, die auf die Frage „Warum?“ antworten.
- Ereignisse und Prozesse erklären und auf Ursachen zurückführen
- Zusammenhänge herstellen
- „Veränderungen in der Zeit und Zeugnisse aus der Geschichte bewusst wahrnehmen und zuordnen“ (RRL)
- „Historische Sachverhalte beurteilen, interpretieren und nach ihrem geschichtlichen Stellenwert einordnen“ (RRL)

Werturteilskompetenz (Spuren werten)

- Beziehung zur Gegenwart herstellen
- Kritische Urteilsbildung
- Geschichtliche Erfahrungen mit heutigen Problemen verbinden und vergleichen, Situationen und Probleme beurteilen
- „Eigene Werturteile bilden, die zu reflektierten Einstellungen und Haltungen auch für die eigene Lebenshaltung führen“ (RRL)

Perspektivübernahme (verstehen)

- Einbeziehung des historischen Kontextes in die Deutung, um die Perspektive historischer Akteure zu erfassen
- Distanzierung von der eigenen Sichtweise
- Fähigkeit, Zeugnisse immanent zu deuten
- Gedanken, Gefühle, Einstellungen historischer Akteure nachvollziehen

„Die Bedeutung der Demokratie für die Gesellschaft sowie den Wert der Autonomie für das Zusammenleben der Sprachgruppen in Südtirol erkennen“ (RRL)

***** Bezug zu übergreifenden Kompetenzen**

Folgende Nummerierungen werden bei den übergreifenden Kompetenzen verwendet:

1. Lern- und Planungskompetenz:
2. Kommunikations- und Kooperationskompetenz
3. Vernetztes Denken und Problemlösekompetenz
4. Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz:
5. Informations- und Medienkompetenz
6. Kulturelle Kompetenz und interkulturelle Kompetenz

****** Methodisch-didaktische Hinweise:**

Die Lehrperson trifft eine ausgewogene Auswahl und variiert zwischen verschiedenen Unterrichtsmethoden, wobei sowohl das eigenständige als auch das lehrergelenkte Erarbeiten von Lerninhalten berücksichtigt wird. Die Schülerinnen und Schüler werden dazu angehalten, sich mit verschiedenen Methoden Lernstoff anzueignen. Es kommen u.a. folgende Unterrichtsformen zur Anwendung: Lernzirkel, verschiedene Formen des kooperativen Arbeitens, Frontalunterricht, Lehrer-Schüler-Gespräch, Referate, Rollenspiele sowie Arbeit mit Filmen, Tonträgern, historischen Quellen und Karten.

Fertigkeiten	Kenntnisse	Lerninhalte		Querverweise zu anderen Fächern*	Bezug zu fachspezifischen Kompetenzen**	Bezug zu übergreifenden Kompetenzen***	Methodisch-didaktische Hinweise****
		1. Klasse	2. Klasse				
Wahrnehmung von Veränderungen in der Zeit							
In der eigenen Gegenwart und Umgebung Erscheinungen, Gegebenheiten und Spuren, die in die Vergangenheit verweisen,	Beispiele historischer Prozesshaftigkeit	Zeugnisse aus der Römerzeit (z.B. Lehnwörter aus dem Lateinischen)	Siedlungsformen Typische Merkmale mittelalterlicher Bauten im Tiroler Raum (Städte, Burgen, Klöster)		Sachurteilskompetenz	3	

erkennen							
Geschichte in Produkten der Geschichtskultur erkennen und differenziert betrachten	Fiktive Texte, Medienprodukte, Fest- und Erinnerungskultur historischen Charakters	Historische Verfilmungen Ev. historische Romane	Historische Verfilmungen Ev. historische Romane		Perspektivübernahme	6	
Funktionsweise von historischen Gegenständen, Produktionsprozessen und -verfahren beschreiben	Wirtschaftsformen, Technologiestand und Lebensweisen in unterschiedlichen Epochen	Lebens- und Wirtschaftsformen in der Steinzeit, in den frühen Hochkulturen, in Griechenland und Rom	Lebens- und Wirtschaftsformen im Mittelalter und in der frühen Neuzeit (Stadt, Land) Frühkapitalismus Erfindungen/Entdeckungen		Sachurteilskompetenz	3	
Fragen an die Vergangenheit stellen und Wege der Beantwortung aufzeigen	Grundlegende Kenntnisse archäologischer und historischer Arbeitsweise	Historisches Basiswissen Unterschied zwischen Fund und Rekonstruktion (z.B. Nachgestaltung von Ötzi)	Historisches Basiswissen		Sachurteilskompetenz Methodenkompetenz	5	

Erschließung historischer Quellen¹ und zusammenfassender Darstellungen							
Fragen und Vermutungen anhand von Quellen und zusammenfassenden Darstellungen überprüfen	Unterschied zwischen Quelle und Darstellung sowie zwischen Faktum und Hypothese	z. B. Homer, Hesiod Orakel von Delphi Welt der Germanen	Lehnspyramide Mittelalterliche Ständeordnung Kreuzzüge		Methodenkompetenz	3	

¹ Als Basis für die Quellenarbeit dienen die Schulbücher.

		Völkerwanderung	Reformation und Gegenreformation Bauernaufstände Glaubenskriege				
In Quellen und/oder zusammenfassenden Darstellungen verschiedene Ereignisse erkennen, Personen und Rollen identifizieren sowie Phänomene erfassen	Verschiedene Formen der Quellenanalyse und der Darstellungen	Totenkult / Totengericht bei den Ägyptern Schrift (z.B. Hieroglyphen) Demokratie in Athen Familie und Staat in Athen und Sparta Alexander der Große Entstehung und Entwicklung der frühen römischen Republik Punische Kriege Entwicklung von der römischen Republik zur Kaiserzeit	Darstellung der bäuerlichen Tätigkeiten im Jahreslauf Handelswesen im Mittelalter und in der frühen Neuzeit, Messe- und Hansestädte Investiturstreit Das islamische Weltreich Die Kirche grenzt aus (z.B. Hexenverfolgung, Ketzer) Kreuzzüge Reformation		Methodenkompetenz Sachurteilskompetenz	5, 2	

Zeugnisse zeitlich und geografisch einordnen	Übersicht über historische Epochen und geografische Räume Lokal- und Regionalgeschichte	Römer in Tirol Die griechische Kolonisation Das Römische Weltreich	Tiroler Geschichte Entdeckungen und Eroberungen		Methodenkompetenz Sachurteilskompetenz	3, 6	
Autoren und Autorinnen von historischen Zeugnissen identifizieren und charakterisieren	Unterschiedliche Perspektiven in der Wahrnehmung von Augenzeugen	Z.B. Homer, Hesiod	Luther Machiavelli		Sachurteilskompetenz	6	
Sich in Umgebungen zurechtfinden, die Darstellungen und Zeugnisse über die Vergangenheit aufbewahren	Merkmale und Funktionsweise von Archiven, Museen, Sammlungen, auch virtueller Art	Ev. (virtueller) Besuch eines Museums bzw. einer historischen Stätte	Ev. (virtueller) Besuch eines Museums, einer Burg, eines Klosters, einer historischen Stätte		Methodenkompetenz	6	

Interpretation von Geschichte							
Ereignisse ordnen, Sachverhalte und Personen zueinander in Beziehung setzen	Personen, Ereignisse und Sachverhalte	Menschheitsgeschichte - Evolution Steinzeit Frühe Hochkultur Olympische Spiele	Karl der Große Staufer und Welfen Friedrich Barbarossa und Friedrich II. Investiturstreit		Sachurteilskompetenz	1, 3	

		<p>Kulturelle Leistungen der Griechen</p> <p>Sparta und Athen</p> <p>Perserkriege</p> <p>Alexander der Große</p> <p>Entstehung und Entwicklung der römischen Republik</p> <p>Punische Kriege</p> <p>Augustus</p> <p>Römisches Weltreich</p> <p>Völkerwanderung</p>	<p>Kreuzzüge</p> <p>Humanismus und Renaissance</p> <p>Die Europäer entdecken und erobern die Welt</p> <p>Reformation (z.B. Luther, Calvin) und Gegenreformation</p>				
<p>In erzählenden und erklärenden Darstellungen Ursache und Wirkung identifizieren</p>	<p>Kausalketten im historischen Prozess</p>	<p>Neolithische Revolution</p> <p>Entstehung der Hochkulturen</p> <p>Griechische Kolonisation</p> <p>Bürgerkriege in Rom</p>	<p>Wandel des bäuerlichen Lebens im Hochmittelalter</p> <p>Entstehung des Heiligen Römischen Reiches</p> <p>Stadt im Mittelalter</p>		<p>Sachurteilskompetenz</p>	<p>3</p>	

			<p>Investiturstreit</p> <p>Kreuzzüge</p> <p>Verfolgung der Juden</p> <p>Neues Bewusstsein von Zeit und Raum um 1500</p> <p>Kolonialherrschaft</p>				
<p>Historisches Wissen in Form einer Erzählung oder Erklärung darbieten</p>	<p>Verbalisierungsstrategien von Ereignissen und Zusammenhängen</p>	<p>Ägypter</p> <p>Griechen</p> <p>Römer</p>	<p>Hexenverfolgung</p> <p>Ritter</p>		<p>Perspektivübernahme</p>	<p>5</p>	
<p>Vergleiche und Verknüpfungen zu anderen historischen Zeugnissen herstellen</p>	<p>Historische Zeugnisse</p>	<p>Vergleich der Erziehung der Athener und Spartaner</p> <p>Götter</p>	<p>Vergleich Leben der Bauern und Leben der Ritter</p> <p>Verschiedene soziale Schichten in den Städten</p> <p>Vergleich zwischen Christentum und Islam</p>		<p>Sachurteilskompetenz</p>	<p>3</p>	

<p>Soziale Unterschiede und Hierarchien erkennen und als Deutungsmuster anwenden</p>	<p>Soziologische Kategorien</p>	<p>Zusammenleben in der Steinzeit Gesellschaftliche Gruppen in Mesopotamien, Ägypten, Griechenland, Rom Sklaverei</p>	<p>Grundherrschaft und Lehnswesen Die mittelalterliche Ständeordnung Sklaven in Amerika</p>		<p>Sachurteilskompetenz</p>	<p>3</p>	
--------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	-----------------------------	----------	--

<p>Orientierung</p>							
<p>Einen Bezug von Phänomenen aus der Vergangenheit zur eigenen Person oder Gegenwart herstellen</p>	<p>Für die eigene Biografie relevante Bezugspunkte in der Vergangenheit</p>	<p>Bildung in Griechenland (Sparta/Athen) und Bildung heute Demokratie Olympische Spiele Griechische Kolonisation Islam</p>	<p>Städte früher und heute Bedeutung der Klöster früher und heute Wirtschaftssysteme in der frühen Neuzeit (z.B. Handelsgesellschaften) und in der Gegenwart (z.B. Globalisierung)</p>		<p>Werturteilskompetenz Bedeutung der Demokratie und Wert der Autonomie erkennen</p>	<p>3</p>	
<p>Den Einfluss von vergangenen Phänomenen und Ereignissen für die Gegenwart aufzeigen und deren möglichen Einfluss auf die Zukunft abschätzen</p>	<p>Punktuelle Vergleiche, historische Längsschnittbetrachtung, Entwicklungslinien</p>		<p>Ausbreitung von Religionen Kolonien und Kolonialmächte (z.B. Sprachentwicklung, Population)</p>		<p>Sachurteilskompetenz</p>	<p>3</p>	

Historische Kontinuitäten und Diskontinuitäten erkennen	Beständigkeiten und Traditionen sowie Zäsuren und Brüche in der Geschichte		Islam Glaubensspaltung		Sachurteilskompetenz	3, 6	
Werturteile miteinander vergleichen und diskutieren	Merkmale von Werturteilen	Gesetzessäule Hammurabis	Augsburger Religionsfriede und Konzil von Trient Die Kirche grenzt aus Kolonialherrschaft		Werturteilskompetenz	2	
Interessen und Werte, die für das Handeln von Menschen in der Vergangenheit bestimmend waren, erkennen	Handlungsmotive und Lebenswelten von Menschen in der Vergangenheit	Einfluss der Religion auf das Leben der Menschen (Totenkult bei den Ägyptern, Götter und Feste der Griechen/Römer) Erziehung in Athen und Sparta Demokratie in Griechenland	Erziehung im Mittelalter Ablasshandel		Sachurteilskompetenz	4	

Bewertungselemente:

Die Endnote setzt sich aus Tests und mündlichen Prüfungen zusammen. Ebenso fließen in die Bewertung ein:

- Unterrichtsbeiträge
- Mitarbeit und persönlicher Einsatz
- Erledigung der Hausaufgaben
- Mitbringen von Unterlagen
- Persönlicher Lernfortschritt
- Ggf. Referate

Bewertungskriterien:

- Kenntnis der Inhalte bei mündlichen Prüfungen, Fragestellungen und Tests
- Definition und Zuordnung historischer Sachverhalte, Erkennen von Gemeinsamkeiten und Unterschieden, Herstellen von Zusammenhängen
- Begriffsdefinition und Anwendung des Fachwortschatzes
- Anwendung von Arbeitstechniken (z. B. Quellen- und Karteninterpretation, Lesen von Diagrammen und Schaubildern, Auswerten von Statistiken)
- Gewissenhafte und zielorientierte Arbeitshaltung (z. B. bei Gruppenarbeiten und offenen Lernformen)
- Sprachgewandtheit und Argumentationsfähigkeit